

terte ipsius caput vestitur ferro, & appellatur, aries: Vel, quod habet durissimam frontem, quæ subruat muros, vel quod more arietum retrocedit, vt cum impetu vehementius feriat. Testudo autem à similitudine veræ testudinis vocabulum sumpsit. Quia sicut illo modo reducit, modo profert caput, ita machinamentum interdum reducit trabem, interdum exerit, vt fortius cædat.

DE VINEIS, PV-
TEIS, ET AG-
gere,

CAP. XV.

VINEAS dixerunt veteres, quas nunc militari barbaricoque vsu Causias vocant. E lignis leuioribus machina colligitur 8. alta pedibus 7. longa pedibus 6. Huius tectum munitione duplici, tabulatis cratibusq; contextitur, latera quoque vimine sepiuntur, ne saxorum telorumque impetu penetrentur. Extrinsecus autem, ne immisso concremetur incendio, crudis ac recētibus coriis vel centonibus operitur. Istæ, cum plures facti fuerint, iunguntur in ordinem, sub quibus obsidentes tuti ad subruenda penetrant murorum fundamenta. Plutei dicuntur, qui ad similitudinem absidis contextuntur è vimine, & ciliciis vel coriis proteguntur,

wirdt auch fornend das Haupt mit gewissen Eisen versehen / vnnnd heyst alsdann ein Bock: Dahero dieweil es ein harte Stirne hat / vnnnd die Mawren darnider stößt / oder dieweil es als ein Bock zu rückt weicher / damit es ein harten Stoß bringen möchte. Die Schnecke aber hat seinen Namen von einer rechten Schnecken. Dann gleich wie ein Schnecke ihr Haupt heraus stretchet / vnnnd dann widerumb zu rückt ziehet / also auch in dem Kriegs Instrumente wirdt der Balcke öffter zu rückt gezogen / damit er desto harter stosse.

Von den vineis, pluteis vnd
aggere oder Thammen.

Das XV. Cap.

Die Alten haben Vineas geheissen / welches sie nach Kriegs- vnd dem Barbarischen Gebrauch nach Causias nennen. Es wirdt auß leichten Bredern ein Gebawe gemacht / acht Fuß hoch / sieben breyt / sechs lang. Dieses Gebaws Dach wirdt mit dopelten Bredern vnnnd Hurden gedecket / vnd die Seiten werden auch mit Zaunwerck zugemacht / daß die Steine vnd Pfeile nicht durchtringen können. Von aussen aber / damit es von dem Feuer oder Brande nicht könne beschädiget werden / so wirdt es mit rauhen oder frischen Häuten vnd härern Decken bekleydet. Dieser so man ein gnugsamme Anzahl hat / werden sie in ein Glied nach einander gestellt / vnder welchen die jenigen so die Fundament der Mawren vndergraben vmb vmb zuwerffen / sich bedecken. Plutei werden die geheissen / welche nach der Gleichnuß einer Abdachung / auß Weiden werden zusammen geflochten / vnd auch mit Häuten

ter-